

Tafel 49. Konkurrenzprojekt um den Füger-Preis: Einsegnungshalle mit Pförtnerwohnung.

**Peche, Dagobert.**

Studie für ein Denkmal.

**Sachs, Wilhelm.**

Tafel 50. Renaissance-Studie. Aqua Paola in Rom.

Tafel 51. Projekt für ein Hotel am Karlsplatz. Perspektivische Ansicht. (Spezialschulpreis 1908.)

Tafel 52. Ansicht, Schnitt, Erdgeschoß.

Das Grundstück enthält die Ecke Kärntnerstraße-Friedrichstraße, welche bei einer künftigen Regulierung des Karlsplatzes, als gegenüberliegender Endpunkt der Karlskirchenachse, eine wichtige Rolle spielen dürfte. Dementsprechend wurde die Ecke bedeutend abgeschrägt, um die Frontansicht gegen die Karlskirche zu wenden. Vorgelegte Terrassen und offene Loggien bieten an dieser Stelle in jedem Geschoß Ausblick auf das ausgebreitete Stadtbild mit seinem lebendigen Getriebe. Gleichzeitig sollten Gliederung und Detail ein für das Ein- und Ausströmen fremder, oft exotischer Menschenmassen bestimmtes Gebäude charakterisieren.

**Schuldner, Nikolaus.**

Tafel 53. Renaissance-Studie: Tempietto des Bramante. San Pietro in Montorio.

**Schulte, Julius.**

Tafel 54. Studie nach der Antike. (Hansen-Preis 1908.)

Tafel 55. Entwurf für eine evangelische Kirche in St. Veit a. d. Glan. Perspektivische Ansicht, Querschnitt, Grundriß. Zur Ausführung bestimmt.

An den Kirchenraum angrenzend und mit demselben verbunden ist der Gemeindesaal, darüber die Galerie. Das Innere ist vollkommen weiß, nur die Altarnische reich bemalt und mit einem kolossalen holzgeschnitzten Kreuzifix geschmückt.

**Zaninovich, Gianino.**

Tafel 56. Projekt für ein Rathaus auf der Piazza grande in Triest. Perspektivische Ansicht, vom Molo San Carlo aus gesehen. (Hagenmüller-Preis 1908.)

Tafel 57. Detail mit Turm, Grundriß und Situation.

An Stelle des heutigen unzweckmäßigen und mißlungenen Rathauses und eines Teiles der im höchsten Grade regulierungsbedürftigen Altstadt, im Hintergrund des schönsten und bedeutendsten Platzes der Stadt gedacht, der eine grandiose Erweiterung erfahren sollte. Die in der Situation enthaltene Grundform ist verwandt mit zahlreichen Hauptplätzen in istrianischen und dalmatinischen Küstenorten, welche unter der Herrschaft der Venezianer nach dem Vorbild der venezianischen Plätze entstanden. Das kommt auch in den Formen des Aufbaues zum Ausdruck. Hinter dem Rathaus erhebt sich auf einem weithin sichtbaren Hügel San Giusto, die Kathedrale von Triest, im Vordergrund liegt das Meer.



Dag. Peche.